

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1846

28.4.1846 (No. 115)

Karlsruher Tagblatt.

Nro. 115.

Dienstag den 28. April

1846.

Bekanntmachung.

Von dem 1. Mai bis 1. Oktober d. J. findet wieder eine tägliche Eilwagenverbindung zwischen Pforzheim und Wildbad statt, deren Ankunft und Abgang in Pforzheim sich an diejenigen Eilwagen-Course zwischen hier und Stuttgart anschließt, welche um 2 Uhr Nachmittags von hier abgehen, und Abends zwischen 5 und 6 Uhr hier eintreffen, und womit auch die Briefe befördert werden.

Ferner geht vom 1. Mai an der Eilwagen von hier nach Zweibrücken, anstatt wie bisher um 7½ Uhr, schon um 7 Uhr früh von hier ab, mit welchem gleichfalls Briefe und Fahrpoststücke befördert werden.

Hievon setzt man das Publikum in Kenntniß.

Karlsruhe den 24. April 1846.

Großherzogliches Postamt.

W a n d t.

Bekanntmachungen.

(3) [Diebstahl.] In einem hiesigen Privathause wurden zwischen dem 14. und 21. d. M. zwei massive silberne Leuchter, nach Angabe des Bestohlenen zusammen im Gewicht von über 60 Loth und Werth von 75 fl. entwendet.

Dieselben sind je 1 — 1½' hoch, von ovalem Schafte und ovalem Boden. Der Durchmesser des Schaftes soll 1 — 1½'', der des Bodens 4 — 6'' betragen.

Wer über diese Entwendung etwas anzugeben weiß, wird zur Anzeige mit dem Bemerkten aufgefordert, daß der Bestohlene dem Entdecker des Diebstahls eine Belohnung von 15 fl. versprochen hat.

Karlsruhe den 22. April 1846.

Großh. Stadtamt.

Stöcker.

Versteigerungen und Verkäufe.

(2) [Fahrräderversteigerung.] Aus dem Nachlaß der Messerschmidt Karl Morch Wittwe werden Dienstag den 28. d. M. von Vormittags 9 Uhr an in Nro. 51. der Zähringerstraße folgende Gegenstände öffentlich versteigert: Bücher, Bettung, Leinwand, Schreibwerk, Küchengeräth, Gold- und Silbergeräthe, sowie verschiedene andere Gegenstände.

Karlsruhe den 25. April 1846.

Großh. Stadtamtsreferat.

Gerhard.

vd. Kohler.

(3) [Mastochsenversteigerung.] Donnerstag den 30. d. M., Nachmittags 3 Uhr, werden auf der Großh. Domaine Scheidenhardt

1 Paar Mastochsen

öffentlich versteigert, und die Liebhaber hiezu eingeladen.

Karlsruhe den 25. April 1846.

Großherzogliche Stallverwaltung.

So st.

(2) [E. B. Nr. 1242. Ackerversteigerung.] Freitag den 1. Mai d. J., Nachmittags 3 Uhr, wird im Promenadehaus ¼ Morgen Acker, neben Christian

Brauns Wittve und Victor Bücklin gelegen, aus Auftrag der Eigenthümer öffentlich versteigert, und bei annehmbarem Gebot sogleich für eigen zugeschlagen, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe den 24. April 1846.

Öffentliches Geschäftsbureau und Auktions-

Anstalt von W. Kölle.

(1) [E. B. Nro. 1246. Reitpferdversteigerung.] Mittwoch den 29. d. M., Vormittags 10 Uhr, wird im Hof des Hauses Nro. 23. der Karl-Friedrichstraße ein sehr gut zugerittenes Reitpferd, 8jähriger Apfelschimmel, von polnischer Race, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe den 26. April 1846.

Öffentliches Geschäftsbureau und Auktionsanstalt

von W. Kölle.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Durlacher Thorstraße Nro. 9., bei A. Schüg, ist ein kleines Logis im obern Stock zu vermieten, bestehend in Stube, Küche, Keller nebst Holzplaz, und ist auf den 23. Juli zu beziehen. Näheres im untern Stock.

Alte Waldstraße Nro. 25. ist auf den 1. Mai ein möbliertes Zimmer, ebener Erde in den Garten gehend, zu vermieten; ebendasselbst ist ein Mansardenlogis, auf die Straße gehend, zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Altkof, Küche, Keller und Holzplaz, auf den 23. Juli zu beziehen.

In der Schlachthausstraße Nro. 1. ist im mittlern Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Kammer, Küche, Keller, Holzplaz nebst sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Juli zu vermieten.

Ein freundliches möbliertes Zimmer in der Nähe des Bahnhofes ist zu vermieten, neue Adlerstraße Nro. 42.

Neue Herrenstraße Nro. 29. ist im Hinterhaus ein angenehmes Dachlogis mit Stube und Kammer nebst allen Erfordernissen auf den 23. Juli an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im Vorderhaus.

Bei Wittwe Kammerer, auf dem Ludwigsplatz No. 53., ist ein Logis ebener Erde, bestehend in 2 Zimmern, Küche nebst allen übrigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Juli zu vermieten.

Zwei leere Zimmer, oder elegant möblirt, sind nebst Keller und Holzbehälter an einen soliden Miether zu vergeben. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

Neue Kronenstraße No. 33. (nächst dem Bahnhof) ist ein Logis im Hinterhaus mit 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller und Holzplatz auf den 23. Juli zu beziehen. Sodann ist auch auf den 23. Juli zu beziehen ein freundliches Logis, im 2. Stock vorwärts, mit einem großen Zimmer, Alkof und Holzplatz; auch kann noch im untern Stock ein Zimmer hintenhin aus abgegeben werden. Näheres zu erfragen beim Eigentümer, im untern Stock.

In der Waldhornstraße No. 10. ist ein Logis zu vermieten mit Stallung zu 4 Pferden, auch Platz zu einer oder 2 Chaisen zu stellen.

In der Nähe des Ständehauses, Erbprinzenstraße No. 18. im 2. Stock, sind 2 schöne Zimmer mit Bett und Möbel zu vermieten, und würden sich besonders für einen Herrn Abgeordneten eignen.

In der Hirschstraße No. 36. ist der 2. Stock auf den 23. Juli zu vermieten, bestehend in fünf Zimmern, 1 Alkof, 2 verrohrten Kammern, Keller, Holzstall, etwas Garten, gemeinschaftlicher Waschküche und Speicher. Das Nähere beim Eigentümer im Seitenbau, im zweiten Stock.

Im innern Zirkel Nr. 24. ist auf den 23. Juli ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, an eine kleine solide Haushaltung zu vermieten.

Bei Glasermeister Friz, Hirschstraße No. 20., ist ein Dachlogis mit 2 Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. Juli beziehbar zu vermieten.

In der Waldstraße Nr. 61. ist ein Logis, ebener Erde, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller u., an eine stille Haushaltung auf den 23. Juli zu vermieten.

In der neuen Herrenstraße No. 46. ist der 2. Stock zu vermieten; er enthält 5 große Zimmer, 1 Alkof, Küche, Keller, Holzstall nebst allen übrigen Erfordernissen, und kann am 23. Juli bezogen werden.

Waldhornstraße No. 12. ist ein Logis im obern Stock zu vermieten, bestehend in 4 — 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Holzplatz nebst gemeinschaftlichem Waschhaus, auf den 23. Juli zu beziehen.

Im vordern Zirkel Nr. 3 (Babischer Hof) sind sogleich oder auch auf den 23. Juli d. J. 2 große Wohnungen im 2. Stock, jede von 7 Zimmern, Küchen und allen weitem Erfordernissen, zu verleihen; dieselbe können im Ganzen oder auch als einzelne Zimmer abgegeben werden. Das Nähere beim Eigentümer.

(3) [E. B. Nr. 1231. Logisvermietung.] Eine Wohnung von 5 Zimmern und allen übrigen Erfordernissen, im schönsten Theile der Stadt gelegen, ist sogleich zu vermieten. Näheres auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von W. Kille dahier.

(3) [E. B. Nr. 1016. Logisvermietung.] Eine Wohnung, im 2. Stock der Langenstraße, von vier Zimmern sammt Zugehörde mit oder ohne Möbel

ist auf den 1. Mai d. J. zu vermieten. Näheres auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von W. Kille dahier.

(3) [Verpachtung.] Eine Parterre-Wohnung mit Laden, zu jedem Geschäft vortheilhaft geeignet, in der besten Lage der Stadt liegend, ist zu verpachten. Näheres bei Hrn. Bath, Waldstraße No. 60.

(2) [Logisgesuch.] Eine kleine stille Familie sucht sogleich eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkof, Küche nebst sonstigen Erfordernissen. Näheres zu erfragen Jähringerstraße No. 66., im untern Stock.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Kapital auszuleihen.] Ein Kapital von 700 fl. ist gegen Obligation auszuleihen. Das Nähere ist zu erfragen in der Hirschstraße No. 10., im mittlern Stock.

(1) [Kapital zu verleihen.] Es liegen 300 fl. Pflegschaftsgelder zu 4 pCt. gegen doppelt gerichtliches Unterpfand zum Ausleihen bereit. Näheres zu erfragen Akademiestraße No. 12., im untern Stock.

(1) [Kapital zu verleihen.] Bei Hofrath Sode l liegen 1000 fl. Pfleggelder zum Ausleihen bereit.

(1) [Gesuch.] Ein Kaufmädchen wird gesucht Waldhornstraße No. 15., im Hinterbau.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, das schön nähen, waschen, putzen und allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, und von seiner Herrschaft empfohlen wird, sucht einen Dienst und könnte sogleich eintreten. Zu erfragen Lindenstraße No. 8.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht sogleich einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen in der Jähringerstraße No. 40., im vierten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das im Kochen und den übrigen häuslichen Arbeiten erfahren ist, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Näheres Querstraße No. 14.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann und alle häuslichen Arbeiten versteht, auch gute Zeugnisse hat, wünscht eine passende Stelle zu erhalten und kann sogleich eintreten. Zu erfragen in der alten Herrenstraße No. 3., im obern Stock.

(1) [Verlorenes.] Es wurde am vergangenen Freitag den 24. dieses, Nachts, auf dem Wege von der Stephaniensstraße bis zur Erbprinzenstraße ein schwarzer Spitzen Schleier verloren. Dem redlichen Finder wird eine angemessene Belohnung zugesichert in der Erbprinzenstraße No. 13.

(2) [Verkaufsanzeige.] Auf dem Spitalplatz No. 43., im untern Stock, ist ein steinernes Gartenhaus mit Schieferdach, auf den Abbruch, aus freier Hand zu verkaufen.

(2) [Verkaufsanzeige.] Verschiedene noch gut erhaltene Kleidungsstücke, worunter ein blauer Frack zu 5 fl. 24 kr., ein schwarzer Bukskinüberrock zu 6 fl. 30 kr., ein ditto für einen jungen Menschen zu 4 fl. sind zu verkaufen in der kleinen Spitalstraße No. 16.

(1) [Verkaufsanzeige.] Das Konversationslexikon von Brockhaus, 15 Bände, hübsch gebunden, steht einige Tage billig zu verkaufen in der Amalienstraße No. 11., im obern Stock.

(3) [Verkaufsanzeige.] In No. 2. der Karl-Friedrichstraße ist ein Klavier zu verkaufen oder zu vermieten.

(1) [Verkaufsanzeige.] In der Durlacher Thorstraße No. 14. sind 2 Läuferfische, eine Leiter und ein Stofkarran, wegen Wegzug, zu verkaufen.

(2) [Kaufgesuch.] Vier Stück Dvalfah, je von 16 bis 18 Ohm, werden zu kaufen gesucht Kronenstraße No. 5.

(1) [Anzeige.] Kronenstraße No. 15. ist jeden Morgen und Abend frische Seifenmilch zu haben.

(2) [N. B. No. 1049. Klavier- und Guitar-Unterricht.] Madame B., welche bis daher schon einigen Schülern u. Schülerinnen zur besten Zufriedenheit deren Eltern, welche bei Unterzeichnetem zu erfahren sind, Unterricht in Guitarre und Klavier erteilt, wünscht ihre unverschuldet bedrängte Lage durch Vermehrung der Unterrichtsstunden zu verbessern. Da nun der Unterricht per Stunde auf den gewöhnlich sehr geringen Betrag von 12 kr. festgesetzt ist, so darf man erwarten, daß mehrere geehrte Familien hievon Gebrauch machen werden, welchen auf Befragen nähere Auskunft erteilt wird durch das Commissionsbureau von J. Scharpf.

(1) [Gesuch.] Zu wöchentlich 3maligem hebräischem Religions-Unterricht wird ein Mitschüler von 11 — 13 Jahren gesucht. Wo? ist zu erfragen im Comptoir dieses Blattes.

Da ich seit meiner Rückkehr aus Frankreich mich in meinem französischen Unterrichtswesen eines bedeutenden Zuspruchs zu erfreuen habe, zeige ich hierdurch ergebenst an, daß ich zur Ergänzung meiner Stunden noch Schülerinnen annehmen kann. Auch erteile ich Unterricht im Englischen.

Auguste Levy.

Privat-Bekanntmachungen.

Selterfer und Emser Kränchen-Wasser ist in frischer Füllung angekommen.

Zugleich empfehle ich ganz reifen Damenkäse in Laibchen von 1/2 lb, feinsten Emmenthaler-Käse, schöne Bordeaux-Pflaumen und schöne Orangen.

C. W. Bayer,
Langestraße No. 26.

Anzeige.

Für die Naturbleichen

in **Candern** bei Basel,

in **Pforzheim** und

in **Kork** bei Kehl

nehme ich Leinwand zur Beförderung an und sichere dabei die beste Bedienung zu.

Christian Niempp,

neue Kronenstraße No. 23.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich meine Wohnung, Herrenstraße Nr. 35, verlassen, und in die Akademiestraße No. 41., in den 2. Stock, eingezogen bin, und mein Geschäft wieder wie früher fortführe.

Sophie Pfleger.

Anzeige.

Maximiliansaue, bei Knielingen.

Der Unterzeichnete hat am 23. April d. J. die Bad- und Gastwirthschaft auf der Maximiliansaue, bei Knielingen, übernommen, und gibt sich hiermit die Ehre, dieses mit der Versicherung bekannt zu machen, daß er sich stets bestreben wird, seine verehrten Gäste nicht nur mit ungemischten, wohlgehaltenen, meistens inländischen Weinen, und mit allen verlangten Speisen schnell und reinlich zu bedienen, sondern auch in Allem die möglichst billigsten Preise zu halten.

Friedrich Becker,

Gastwirth auf der Maximiliansaue.

Pariser Glace-Handschuhe empfiehlt in großer Auswahl

Gustav Lang,

Langestraße No. 129.

Es empfiehlt sich **Anton Louis**, Sesselmacher aus Hof, bei Kannstadt, in Verfertigung von Gartensesseln und Gartenkanapeen, unter Zusicherung billiger Preise. Seine Wohnung ist im Gasthaus zum goldenen Hirsch.

Pariser

Sonnen- und Regen-Schirme,

(Ombrelle, Donarières und Marquises)

habe ich wieder große Sendungen zu bekannten billigen Preisen erhalten, was ich den häufigen Nachfragen wegen hiermit ergebenst anzeige.

Benedict Höber jun.

Herrenstraße.

Königl. Sardinische 36 Fr. Loose.

Ziehung am 1. Mai bei Gebrüder Bethmann zu Frankfurt a. M.

Hauptgewinne: 80000 Franks, 10000 Fr., 2000 Fr., 3mal 500 Fr. u. s. w.

Originalloose werden billigst verkauft, und nach der Ziehung, jedoch nur bis zum 15. Mai, mit dem kleinen Verluste von 1 fl. 12 kr. am Stück wieder zurückgekauft bei

K. A. Levis, Langestraße Nr. 94,

unweit dem Gasthof zum Erbprinzen.

Stickerereien

in reicher Auswahl und nach dem neuesten Geschmack liegen zu gefälliger Ansicht bereit bei

D. Silb,

neben dem Museum.

Leser-Gesellschaft.

Karlsruher Liederkränz.

Mittwoch den 29. d., Abends 7 Uhr, wird der Karlsruher Liederkränz im untern Saale eine Abendunterhaltung geben, wozu die verehrlichen Mitglieder der Lesegesellschaft eingeladen sind.

Die Generalversammlung des schweizerischen Wohlthätigkeitsvereins, für das Großherzogthum Baden, wird Sonntag den 3. Mai, Vormittags 11 Uhr, in der Akademiestraße Nr. 43. stattfinden.
Das Comité.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 28. April. Zum ersten Male:
Der Eid, dramatisches Gebicht in 5 Aufzügen,
nach Corneille, von Mathäus von Collin.

Rheinische Kölnische



Dampfschiffahrt: Gesellschaft.

Vom 8. März an täglich:

von Mannheim nach Köln in einem Tag Morgens 6 Uhr,

von Köln nach Mainz Mittags 12 Uhr.

Billete für die Fahrten von Mannheim ab werden auch hier abgegeben.

Alle nähere Auskunft auf der Agentur, Spitalstraße Nr. 61.

Ernst Glock.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Böh, Kaufm. von Mannheim. Hr. Bital von Chur. Hr. Fiedler, Oberwundarzt von Wolfenweiler. Hr. Findler daher. Hr. Winter, Part. v. Mainz. Hr. Walter, Kfm. daher. Hr. Söh, Kfm. v. Köln.

Im Englischen Hof. Hr. Pesched, Hoffänger v. Stuttgart. Hr. Hölzel, Hoffänger von Wien. Hr. Klehe, Part. von Gaggenau. Hr. Gustave, Part. von München. Hr. Armbruster, Kfm. v. Wolfach. Hr. Benitz, Prof. v. Ueberlingen.

Im Erbprinzen. Hr. Albert, Stadtrath von St. Gallen. Hr. Rotami, Rent. v. Palermo. Hr. Schickert, Kfm. v. Grünbach. Hr. Gredel, Kfm. v. Sigmaringen. Hr. Leibbrandt, Kfm. v. Lahr. Hr. Büffel, Fabr. von Lachen. Hr. Hölch, Fabr. v. Düren. Hr. Wallenstein, Kfm. v. Heilbronn. Hr. Graf v. Scarbrough aus England. Hr. Göllich, Part. v. Cassel.

Im goldenen Adler. Hr. Herbert, Part. v. Morges. Mad. Bänder von Rheinheim. Hr. Pfort, Fabr. v. Heilbronn.

Im goldenen Hirsch. Hr. Louis mit Sat. von Hohen. Hr. Simon, Part. v. Landau.

Im goldenen Kreuz (Post.) Hr. Rommel, Kfm. v. Köln. Hr. Büffel, Rent. v. Wien. Hr. Schmidt, Kfm. v. Linz. Hr. Schneider, Kaufm. von Bern. Hr. Graf v. Ratiow m. Bed. aus Rußland. Hr. Schindel, Propr. von Paris. Hr. Kern, Part. von Clarus. Hr. Metzger, Fabr. v. Amsterdam.

Im goldenen Lamm. Hr. Preuß v. Bobbenweiler. Hr. Gebr. Lingenfeller v. Grömbach.

Im goldenen Schiff. Hr. Salomon, Kaufm. von Mannheim. Hr. Wegger, Pdm. von Wachingen. Hr. Wegger, Befahrl. daher. Hr. Kahn, Pdm. von Kuppenheim. Hr. Marx, Pdm. von Bruchsal. Hr. Bernheim, Kfm. v. Laubheim.

Im Nassauer Hof. Hr. Rosenstraß v. Neudenstein. Hr. Bayer, Kfm. v. Bruchsal. Hr. Bär, Fabr. v. Colmar. Hr. Fasbender, Kfm. v. Coblenz.

Im Pariser Hof. Hr. Lehmann, Kfm. v. Wachingen. Hr. Lauer u. Hr. Grimmeisen, Stud. von Heidelberg. Hr. Friedel, Dr. m. Sat. v. Straßburg.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Müller, Part. v. Colmar. Hr. Tramblat, Rent. v. Dijon. Mad.

Hind v. Straßburg. Hr. Hofert, Part. von Oberweiler. Hr. Maissenbacher, Part. v. Bism. Hr. Blant, Kfm. v. Coblenz.

Im Rheinischen Hof. Hr. Knoblauch, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Feinmann v. Dingolsheim.

Im Ritter. Hr. Baron v. Chartet v. Paris. Hr. Edlin, Kfm. von Berlin. Hr. Levi u. Hr. See, Bierbrauer v. Aubeville. Hr. Hauser, Kfm. m. Sat. von Freiburg. Hr. Oster v. Pforzheim. Hr. Scheib, Kfm. v. Reutlingen. Hr. Dreans, Kfm. v. Freiburg. Hr. Fischer, Stud. v. Heidelberg.

Im Römischen Kaiser. Hr. Vogel, Partil. von Dresden. Hr. Bücher, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Kulter, Rent. v. Paris. Hr. Kirchenbauer, Part. v. Ebersfeld. Hr. v. Gler, Ingen. von Barmen. Hr. Feing, Part. daher. Hr. Schlegelberger, Part. v. Cassel.

Im rothen Haus. Hr. Walz, Fabr. v. München. Hr. Wammer, Chirurg von Nürnberg. Hr. Ditnoffsky, Offizier o. Moskau. Hr. Dahlmann, Rent. v. Cassel. Hr. Schrempf, Kfm. v. Hildburghausen.

Im Schwanen. Hr. Gerwig, Pfr. von Hetesbach. Hr. Schweig m. Fam. v. Heilbronn.

Im der Sonne. Hr. Bregenger, Oberlehrer von Bruchsal. Hr. Merck, Pdm. v. Tuttlingen. Hr. Speck, Pdm. v. Steinsfurt. Hr. Kron, Kfm. v. München. Hr. Krammlich, Pdm. von Kilsheim. Hr. Schneider, Pdm. v. Laufen. Hr. Münzesheimer, Pdm. v. Stebbach.

Im der Stadt Heidelberg. Hr. Bögele v. Sinsheim. Hr. Albrecht v. Königshausen.

Im weißen Löwen. Hr. Bassinger, Pdm. von Bauerbach. Hr. Traumann v. Bretten.

Im wilden Mann. Hr. Ummenhofer von Wittlingen. Hr. Weiß von Wittighausen. Hr. Schäffer v. Wingenhausen.

Im Löhninger Hof. Hr. Kopp u. Hr. Schlessinger, Rent. v. Wien. Hr. Werth, Kfm. von Mannheim. Hr. v. Jener, Rent. v. Bern. Hr. Marto, Kaufm. von Iserlohn. Hr. Bohrmann, Kfm. von Mannheim. Hr. Weeber, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Blum, Kaufm. von Straßburg. Hr. Weigel, Kaufm. von Glaucau. Hr. Griebler, Kfm. v. Augsburg.

In Privathäusern.

Bei Hrn. Sekretär Eberle: Hr. Eberle, Pfarrer m. Fam. v. Palmbach.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.